



Absender: Kreistags-/Kreisausschussbüro

Vorlage-Nr.: 2010/1969

Veranlasser / Verursacher
CDU

Datum: 27.08.2010

Aktenzeichen:

Antrag

Antrag der CDU-Fraktion vom 12.08.2010 betr. „Zukunftssicherung der Gesundheit Nordhessen Holding AG

Beratungsfolge:

Gremium	am	Top	Status
Ausschuss für Arbeit, Jugend, Frauen und Soziales	15.09.2010	6	öffentlich
Haupt- und Finanzausschuss	20.09.2010	14	öffentlich
Kreistag	22.09.2010	15	öffentlich

Beschlussvorschlag:

Landrat Schmidt wird aufgefordert, sich im Aufsichtsrat der Gesundheit Nordhessen Holding

AG insbesondere für die nachstehenden Aufgaben zu engagieren:

- Maßnahmen zur Beendigung der für das Ansehen der Kliniken insgesamt schädlich wirkenden Differenzen zwischen der Geschäftsführung und den leitenden Ärzten, die ständig öffentlich ausgetragen werden.
- Sicherung der ehemaligen kreiseigenen Kliniken in ihrem Bestand.
- Einrichtung des Medizinstudiums am Klinikum in Kassel.

Begründung:

Die ständigen Differenzen verunsichern die Patienten und schaden der Reputation unter potentiellen Spitzenkräften, die in Kassel wirken sollen.

Für die Kreisbevölkerung ist eine orstnahe Grundversorgung unerlässlich.
Auf den Mangel an Ärzten muss reagiert werden.

Weitere Begründung erfolgt mündlich.

Arno Meißner

Anlage/n:

Beschreibung
Antrag der CDU-Fraktion vom 12.08.2010 betr .„, Zukunftssicherung der Gesundheit Nordhessen Holding AG "
Antrag der SPD-Fraktion vom 14.09.2010
Modifizierter Antrag der SPD-Fraktion vom 20.09.2010